

Protokoll

über die am Donnerstag, den 10.08.2023 **öffentlich** abgehaltene Gemeinderatssitzung:

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 20:50 Uhr

Anwesende: Bgm. Mag.^a Johanna OBOJES-RUBATSCHER
Bgm.Stv. Thomas ZANGERL
GV MMag. Michael GRÜNFELDER
GR Thomas KIRCHMAIR
GR Ing. Christoph GUTLEBEN
GR Christian SCHÖPF
GR Andreas WILHELM
GR Melanie MEDWED
GR Rupert ALTENHUBER
GR Roland HORNEGGER
GV Ing. Anton SCHMID
GV Franz HAID
GR Ing. Michael MAIR
GR Gerhard SCHUSTER
GR Florian MAIR

Entschuldigt:

Schriftführer: Elias Gaßler

Die Bürgermeisterin stellt folgende Dringlichkeitsanträge:

- 1) Änderung der Richtlinie über die Gewährung der Mietzins- und Annuitätenbeihilfe

Beschluss:

JA-Stimmen: 15
NEIN-Stimmen: 0
Enthaltung: 0
Befangen: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Die Bürgermeisterin weist diesem TO-Punkt die Nummer 3a zu.

- 2) Beratung und Beschlussfassung betr. Umbau VS-Berg:
 - a) Abbruch und Entsorgung Fundamente Altbestand
 - b) Aufzugsanlage

Beschluss:

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Befangen: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Die Bürgermeisterin weist diesem TO-Punkt die Nummer 3b zu.

Tagesordnung

1. Bericht der Frau Bürgermeisterin
2. Beratung und Beschlussfassung betr. Darlehensaufnahme für Kanalerneuerung BA02
3. Beratung und Beschlussfassung betr. Vergabe Montagmaterial für LWL-Ausbau und Ortszentrale
- 3a Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Mietzins- und Annuitätenbeihilfe
- 3b Beratung und Beschlussfassung betr. Umbau VS-Berg
4. Bericht über die überörtliche Kassaprüfung
5. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Die Bürgermeisterin begrüßt die Gemeinderäte sowie die Zuseherinnen und Zuseher.

Punkt 1

Bericht der Frau Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin berichtet, dass die meisten Busausstiegsstellen in der Völsesgasse errichtet wurden. Die Asphaltierung erfolgt demnächst.

Im Protokoll der GR-Sitzung vom 13.07.2023 unterlief ein Druckfehler: Bei TO-Punkt 5 „Bericht über die Sitzungen des Ausschusses für Bau-, Raumordnung und Gemeindeliegenschaften“ bei Punkt 3 ist die Gst. Nummer mit 3532 angegeben. Die richtige Nummer dieses Grundstücks lautet aber 3530 – wie im Umwidmungstext bei TO-Punkt 9 korrekt angegeben.

Es langten bereits einige Stellungnahmen zur Auflage des Bebauungsplans auf dem Gst 2792 KG Oberperfuss ein.

Die Container für den Umbau der VS-Berg wurden leider mit etwas Verzögerung geliefert. Beim Abbruch des Altbestandes wurde ersichtlich, dass eine Sanierung der Fundamente wesentlich kostenintensiver ist als der Neubau.

Punkt 2

Beratung und Beschlussfassung betr. Darlehensaufnahme für die Kanalsanierung BA02

Der Gemeindevorstand MMag. Michael Grünfelder erläutert die Darlehensaufnahme.

Für die Umsetzung des Projektes „Erneuerung Hauptkanal - Ortsteil Kammerland - BA02“ ist eine Darlehensaufnahme in der Höhe von EUR 1.400.000,00 erforderlich. Die Bürgermeisterin ließ Angebote für mehrere Varianten (variable Zinsen, Fixzinssatz, Splittung – ein Teil fix verzinst, ein Teil variabel) einholen. Es liegen vier Angebote vor: von der UniCredit Bank Austria AG, Hypo Tirol Bank AG, Raiffeisenbank Tirol Mitte West eGen und Tiroler Sparkasse Bank AG. Alle Angebote wurden im 4-Augen-Prinzip geöffnet. Auf Empfehlung des Finanzausschusses soll das Darlehen gesplittet werden. EUR 700.000,00 sollen variabel und EUR 700.000,00 sollen fix verzinst auf 10 Jahre mit anschließender Neuvereinbarung der Konditionen für die Restlaufzeit (15 Jahre) vergeben werden.

Nach eingehender Prüfung der angeführten Angebote durch zwei Gemeindebedienstete wird folgende Empfehlung an den Gemeinderat der Gemeinde Oberperfuss abgegeben: Beim variabel verzinsten Darlehen in Höhe von EUR 700.000,00 wurde die UniCredit Bank Austria als Bestbieter ermittelt. Beim fix verzinsten Darlehen in Höhe von EUR 700.000,00 (Laufzeit 10 Jahre) wurde die Hypo Tirol Bank AG als Bestbieter ermittelt.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, dass für die Finanzierung des Projektes „Erneuerung Hauptkanal – Ortsteil Kammerland – BA02“ ein variabel verzinstes Darlehen in der Höhe von EUR 700.000,00 mit einer Laufzeit von 25 Jahren (ab Tilgungsbeginn) bei der UniCredit Bank Austria AG zu folgenden Bedingungen aufgenommen werden soll: 3-Monats-EURIBOR (mindestens jedoch 0,00 %) + 0,430 % Aufschlag ohne Rundung (=aktueller Zinssatz 4,218 %); Rückzahlungsbeginn 31.03.2024; vierteljährliche Pauschalraten; Kündigung zu den jeweiligen Zinsfälligkeitsterminen gegen 1-monatiges Aviso möglich; keine Berechnung von Nebenspesen;

Beschluss:

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Befangen: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Die Bürgermeisterin stellt weiters den Antrag, dass für die Finanzierung des Projektes „Erneuerung Hauptkanal - Ortsteil Kammerland – BA02 “ ein Darlehen in der Höhe von EUR 700.000,00 (Gesamtlaufzeit 25 Jahre), davon fix verzinst mit einer Laufzeit von 10 Jahren (anschließend Neuvereinbarung der Konditionen für die Restlaufzeit von 15 Jahren) bei der Hypo Tirol Bank AG zu folgenden Bedingungen aufgenommen werden soll: Fixzinssatz 3,60 % p.a.; Laufzeit Fixzinssatz von 29.09.2023 bis 31.03.2034; Rückzahlungsbeginn 31.03.2024 – vierteljährliche Annuitätsraten;

Verrechnung im Nachhinein (per 31.03., 30.06., 30.09. und 31.12.); keine Berechnung von Nebengebühren; bei Kreditusage erfolgt Nachkalkulation;

Beschluss:

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Befangen: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Punkt 3

Beratung und Beschlussfassung betreffend Vergabe Montagmaterial für LWL-Ausbau und Ortszentrale

Es liegen drei Angebote vor und umfassen sämtliche Kabel- und Netzbauarbeiten für die 2022 und 2023 verlegten bzw. noch zu verlegenden Leerrohre. Bestbieter ist die Firma LWL Competence Center GmbH mit einer Angebotssumme von EUR 64.752,20 netto.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, das Angebot in Höhe von EUR 64.752,00 der LWL Competence Center GmbH anzunehmen.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Befangen: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Punkt 3a

Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Mietzins- Und Annuitätenbeihilfe

Die Landesregierung beschloss in ihrer Sitzung vom 30.Mai 2023 die Mietzins- und Annuitätenbeihilfe aufgrund der hohen Lebenshaltungskosten anzuheben. Die Bürgermeisterin verliest die wesentlichen Änderungen. Die Gemeinde Oberperfuss gewährt lediglich die Mietzinsbeihilfe.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, die Richtlinie über die Gewährung der Mietzinsbeihilfe in der vorliegenden Form zu beschließen.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15

NEIN-Stimmen: 0
Enthaltung: 0
Befangen: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Punkt 3b

Beratung und Beschlussfassung betr. Umbau VS-Berg

Der Planer des Umbaus der VS-Berg Armin Neurauder berichtete, dass die Fundamente des Altbestandes wider Erwarten saniert werden müssten. Das Gemäuer ist feucht und wurde damals mit Steinen betoniert. Da die Sanierung kostenintensiv ausfällt, empfiehlt er den Abbruch des Altbestandes. Das neue Kellergeschoß soll betoniert werden und könnte sogar etwas größer ausfallen (Werkraum). Der Aufbau kann in Holzbauweise erfolgen, was eine leichte Erhöhung der Förderung mit sich bringt.

Für den Abbruch und die Entsorgung fallen Kosten in Höhe von EUR 25.000,00 an, für den Neubau fallen keine Mehrkosten an.

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, den Altbestand abzutragen, das Kellergeschoß zu betonieren und den weiteren Aufbau in Holzbauweise auszuführen.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15
NEIN-Stimmen: 0
Enthaltung: 0
Befangen: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Das Angebot der Aufzugsanlage liegt vor. Bestbieter ist die Firma TK-Aufzüge mit dem Preis von EUR 28.900,00 netto (gleiche Firma wie in der VS-Dorf). Die jährliche Wartung beläuft sich auf EUR 1.000,00 netto (Wartung EUR 480,00, Notrufschaltung inkl. SIM-Kartengebühr EUR 520,00)

Die Bürgermeisterin stellt den Antrag, die Aufzugsanlage der Firma TKJ-Aufzüge zum Preis von EUR 28.900,00 netto zu vergeben.

Beschluss:

JA-Stimmen: 15
NEIN-Stimmen: 0
Enthaltung: 0
Befangen: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

Punkt 4

Bericht über die überörtliche Kassaprüfung

Die überörtliche Prüfung der Kassa der Gemeinde wurde am 01.08.2023 durch den Gemeindeprüfer vorgenommen.

Die Bürgermeisterin verliest den Bericht. Der Vergleich des Kassen-Ist-Bestandes mit dem Kassen-Soll-Bestand ergibt volle Übereinstimmung. Auch bei der Geldverwaltungsstelle für Bundesgebühren, Verwaltungsabgaben, Kopien und Kherbücher ergibt sich volle Übereinstimmung.

Die stichprobenweise Überprüfung der Gebarung der Vorschüsse und Verwahrgelder ergab keine Beanstandung. Die Gebarung der Vorschüsse und Verwahrgelder werden von der Finanzverwalterin sehr sauber geführt und die Konten laufend abgestimmt.

Das Konto 9/369009 weist einen Saldo von EUR 900,04 auf (Kautio Mietwohnung).

Punkt 5

Anträge, Anfragen und Allfälliges

GR Christian SCHÖPF berichtet, dass bis jetzt 167 Kunden die Beauftragung LWL Hausanschluss unterschrieben haben. Er bekommt Anrufe von allen Ortsteilen, wann Sie LWL (Glasfaser) bekommen. Eine Beratung vor Ort begrüßen bis jetzt alle Kunden.

Die BGMin dankt GR Christian SCHÖPF für sein großes Engagment.

GV Ing. Anton SCHMID möchte festhalten, dass bei sehr vielen Bewohnern der Fraktion Oberperfuss Berg großer Unmut wegen dem neuen Busfahrplan herrscht.

GV Ing. Anton SCHMID bittet darum zeitnah eine Versammlung einzuberufen bei der die Gemeindeführung die Beförderungsdienstleister sowie Betroffene teilnehmen sollten um gemeinsam eine Verbesserung zu erarbeiten.

Die BGMin klärt, dass bereits einige unzufriedene Gemeindebürger von Oberperfuss Berg Schreiben geschickt haben sowohl an die VVT und an sie. Die VVT nimmt diese Anregungen sehr ernst und wird sich bemühen weitestgehend darauf einzugehen.

Der Gemeinderat:

Der Schriftführer:

Die Bürgermeisterin: